

A  
385550

*dinga*  
TF  
96

Norbert Lösing

# Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Lateinamerika



Nomos Verlagsgesellschaft  
Baden-Baden (2001)

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	21
Einleitung	23
<i>Kapitel 1: Europäische Einflüsse auf die Verfassungsgerichtsbarkeit in Lateinamerika</i>	28
A. Die Zuwendung zum europäischen Verfassungsrecht	28
B. Der Einfluß des deutschen Bundesverfassungsgerichts und des spanischen Tribunal Constitucional	29
I. Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Deutschland	29
II. Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Spanien	34
III. Die besonderen Herausforderungen an die Verfassungsgerichtsbarkeit in Südamerika	37
<i>Kapitel 2: Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Mexiko</i>	40
I. Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Mexiko	41
1. Die Phase der Unabhängigkeitserlangung	41
2. Die Definition des mexikanischen Staates	43
3. Der Konsolidierungsprozeß des mexikanischen Staates	46
4. Vom liberalen zum sozialen Konstitutionalismus	49
II. Struktur und Organisation des Obersten Gerichtshofes	53
III. Funktionen und Kompetenzen	55
1. Die Verfassungskonflikte gemäß Art.105 Abs. I Verf. 1917/1995 i.V.m. der Ley Reglamentaria 105	55
2. Die abstrakte Normenkontrolle gemäß Art. 105 Abs. II Verf. 1917/1995	58
3. Das Amparo-Verfahren gemäß Art. 103 und 107 Verf. 1917/1995 i.V.m. den Vorschriften der Ley de Amparo und der Ley Orgánica del Poder Judicial Federal	61
a. Das Amparo-Verfahren gegen Gesetze gemäß Art. 103 und Art. 107 Abs. VIII Verf. 1917/1995	62
aa. Die Klage wegen Verfassungswidrigkeit im Rahmen des Amparo gegen Gesetze	64
bb. Die Beschwerde wegen Verfassungswidrigkeit im Rahmen des Amparo gegen Gesetze	67
b. Das Amparo-Verfahren gegen Urteile	68
c. Das Amparo-Verfahren zum Schutz der Freiheit und der anderen Grundrechte	71
aa. Das Amparo-Verfahren zum Schutz des Lebens und der Freiheit	71
bb. Das Amparo-Verfahren zum Schutz der übrigen Grundrechte	74
4. Weitere Befugnisse des Obersten Gerichtshofs im Zusammenhang mit der Verfassungsgerichtsbarkeit	74

a.	Die Untersuchung von schwerwiegenden Grundrechtsverletzungen gemäß Art. 97 Abschnitt 2 Verf. 1917/1995	75
b.	Die Untersuchung der ordnungsmäßigen Durchführung von Wahlen gemäß Art. 97 Abschnitt 3 Verf. 1917/1995	77
IV.	Stellungnahme	77
<i>Kapitel 3: Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Zentralamerika und Panama</i>		80
I.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Zentralamerika	80
1.	Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in der Zentralamerikanischen Bundesrepublik	80
a.	Die Verfassung der Bundesrepublik Zentralamerika von 1824	80
b.	Die Verfassungsreform von 1835	82
c.	Die Verfassung der Vereinigten Staaten von Zentralamerika von 1898	82
d.	Die Verfassung der Republik Zentralamerika von 1921	83
II.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Costa Rica	84
1.	Die geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Costa Rica	84
a.	Die Geltung der spanischen Verfassung von 1812 (Cádiz)	84
b.	Die erste Phase der Unabhängigkeit (1821-1838)	85
c.	Erweiterung der Verfassungskontrolle und Einbeziehung der judikativen Gewalt (1839-1887)	85
d.	Die richterliche Verfassungskontrolle ab 1888	86
2.	Struktur und Organisation des Verfassungssenates in Costa Rica	87
3.	Funktionen und Kompetenzen des Verfassungssenates	89
a.	Das Habeas-Corpus-Verfahren	90
b.	Das Amparo-Verfahren	93
aa.	Amparo gegen Behörden, Organe, Beamten und öffentliche Angestellte	94
bb.	Amparo gegen juristische und natürliche Personen des privaten Rechts	97
cc.	Recht auf Erwidern und Berichtigung	99
c.	Die Kontrolle der Verfassungsmäßigkeit von Normen und Einzelakten	100
aa.	Die vorbeugende Normenkontrolle	100
bb.	Die nachträgliche Kontrolle von Normen und Einzelakten	101
cc.	Die Richtervorlage	104
d.	Die Lösung von Kompetenzkonflikten und Organstreitigkeiten	105
4.	Stellungnahme	105
III.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in El Salvador	107
1.	Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in El Salvador	107
a.	Die Verfassungen von 1824 bis 1950	107
b.	Die Verfassungen von 1950, 1962 und 1983	109
2.	Struktur und Organisation des Verfassungssenates am Obersten Gerichtshof	110

3.	Funktionen und Kompetenzen des Verfassungssenates	111
a.	Die vorbeugende Normenkontrolle gemäß Art. 138 Verf. 1983	112
b.	Die nachträgliche abstrakte Normenkontrolle	113
c.	Das Amparo-Verfahren	115
d.	Das Habeas-Corpus-Verfahren	119
e.	Verwirkung von Grundrechten	120
4.	Stellungnahme	120
IV.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Guatemala	122
1.	Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Guatemala	122
2.	Struktur und Organisation des Verfassungsgerichts	130
3.	Funktionen und Kompetenzen des Verfassungsgerichts	132
a.	Die abstrakte Normenkontrolle nach Art. 272 Abs. a Verf. 1985 und Art. 163 Abs. a LAEC	134
b.	Die Berufung vor dem Verfassungsgericht gegen Entscheidungen im Rahmen der konkreten Normenkontrolle gem. Art. 272 Abs. d Verf. 1985 i.V.m. Art. 163 Abs. d LAEC	137
c.	Die „präventive Normenkontrolle“ gemäß Art. 272 Abs. e Verf. 1985 i.V.m. Art. 163 Abs. e LAEC und gemäß Art. 272 Abs. h Verf. 1985 i.V.m. Art. 163 Abs. h LAEC	137
d.	Das Amparo-Verfahren vor dem Verfassungsgericht als einzige Instanz und als Berufungsinstanz gemäß Art. 272 Abs. b und c Verf. 1985 i.V.m. Art. 163 Abs. b und c LAEC	138
e.	Das Habeas-Corpus-Verfahren gemäß Art. 263 Verf. 1985 i.V.m. Art. 82 ff. LAEC	143
f.	Weitere ausdrückliche Kompetenzen des Verfassungsgerichts	146
g.	Der Schutz der Verfassung von Amts wegen	146
aa.	Der Staatsstreich des Präsidenten	147
bb.	Der Schutz der Verfassung von Amts wegen	148
4.	Stellungnahme	150
V.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Honduras	152
1.	Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Honduras	152
2.	Organisation und Struktur des Obersten Gerichtshofes	153
3.	Aufgaben und Kompetenzen des Obersten Gerichtshofes	155
a.	Die Normenkontrolle gemäß Art. 184 Verf. 1982 i.V.m. Art. 319 Nr. 12 Verf. 1982	156
b.	Das Amparo-Verfahren gemäß Art. 183 Verf. 1982	157
c.	Das Habeas-Corpus-Verfahren gemäß Art. 182 Verf. 1982	157
4.	Stellungnahme	159
VI.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Nicaragua	160
1.	Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Nicaragua	160
2.	Struktur und Organisation des Verfassungssenates am Obersten Gerichtshof	162
3.	Funktionen und Kompetenzen des Obersten Gerichtshofes und des Verfassungssenates	164

a.	Die Normenkontrolle	165
b.	Organ- und Kompetenzstreitigkeiten gemäß Art. 164 Abs. 12 und 13 Verf. 1995	167
c.	Das Amparo-Verfahren gemäß Art. 164 Abs. 3 Verf. 1995 i.V.m. der „Ley de Amparo“	167
d.	Das Habeas-Corpus-Verfahren	169
4.	Stellungnahme	171
VII.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Panama	173
1.	Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Panama	174
2.	Struktur und Organisation des Obersten Gerichtshofes	175
3.	Funktionen und Kompetenzen des Obersten Gerichtshofes im Bereich der Verfassungsgerichtsbarkeit	176
a.	Die präventive Normenkontrolle gemäß Art. 165 i.V.m. Art. 178 Abs. 6 Verf. 1994	177
b.	Die abstrakte Normenkontrolle und die abstrakte Kontrolle sonstiger Handlungen gemäß Art. 203 Verf. 1994	177
c.	Die konkrete Normenkontrolle im Wege der Richtervorlage	179
d.	Das Amparo-Verfahren	181
e.	Das Habeas-Corpus-Verfahren	182
4.	Stellungnahme	183
	<i>Kapitel 4: Die Verfassungsgerichtsbarkeit in der Karibik</i>	184
I.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in der Dominikanischen Republik	184
1.	Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in der Dominikanischen Republik	184
2.	Struktur und Organisation des Obersten Gerichtshofes	185
3.	Funktionen und Kompetenzen des Obersten Gerichtshofes im Bereich der Verfassungsgerichtsbarkeit	186
a.	Die diffuse Verfassungskontrolle	186
b.	Die konzentrierte Verfassungskontrolle	187
c.	Habeas-Corpus und Amparo	189
4.	Stellungnahme	190
II.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Kuba	191
1.	Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Kuba	191
2.	Das aktuelle System der Verfassungskontrolle in Kuba	196
a.	Die Nationalversammlung und der Staatsrat	196
b.	Der Ministerrat	197
c.	Die Justiz in Kuba	198
d.	Die Staatsanwaltschaft	200
3.	Stellungnahme	200
III.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Puerto Rico	202

1. Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Puerto Rico	202
2. Organisation und Struktur des Obersten Gerichtshofes in Puerto Rico	203
3. Funktionen und Kompetenzen des Obersten Gerichtshofs im Bereich der Verfassungsgerichtsbarkeit	204
4. Stellungnahme	206
<i>Kapitel 5: Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Südamerika</i>	208
1. Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Argentinien	208
1. Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Argentinien	208
a. Der prekäre und vorläufige Konstitutionalismus von 1810 bis 1831	208
b. Der inorganische Konstitutionalismus von 1831 bis 1852	210
c. Der organische Konstitutionalismus ab 1853	210
2. Struktur und Organisation des Obersten Gerichtshofes	215
3. Funktionen und Kompetenzen des Obersten Gerichtshofes	217
a. Das Verfahren zur Feststellung der Verfassungswidrigkeit einer Norm	217
b. Das „außerordentliche Rechtsmittel“ zur Interpretation des Bundesrechts, zur Wahrung der Gerechtigkeit und zum Schutze der Belange der Allgemeinheit	217
aa. Willkürliche Urteile	220
aaa. Normative Willkür	220
bbb. Faktische Willkür	221
bb. Gefährdung der „Grundfundamente des Staates“	221
cc. Rechtswegerschöpfung und Voraussetzung im Ausgangsverfahren	222
dd. Antrag vor dem letztinstanzlichen Gericht und „writ of certiorari“	223
ee. Verfahren vor dem Obersten Gerichtshof	223
c. Das Amparo-Verfahren	223
aa. Geschützte Rechte	226
bb. Handlungen oder Unterlassungen die Grundrechte gefährden oder verletzen	227
cc. Handlungen oder Unterlassungen der öffentlichen Gewalt oder Privater	228
dd. Offensichtlich rechtswidrige oder willkürliche Grundrechts- oder Rechtsverletzungen	229
ee. Antragsberechtigung und Beschwerdebefugnis	230
ff. Weitere Verfahrensschritte	230
gg. Rechtsmittel gegen das Amparo-Urteil	230
d. Das Habeas-Data-Verfahren	231
e. Das Habeas-Corpus-Verfahren	231
aa. Geschütztes Rechtsgut	232
bb. Beeinträchtigung durch die öffentliche Gewalt oder Private	233
cc. Antragsberechtigung	233
dd. Zuständigkeit	233
ee. Die einzelnen Verfahrensschritte	234
ff. Das Habeas-Corpus-Verfahren während des Ausnahmezustandes	234

4. Stellungnahme	235
II. Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Bolivien	236
1. Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Bolivien	236
a. Verfassungskontrolle unter der ersten Verfassung von 1826	236
b. Verfassungskontrolle durch spezielle Organe von 1831 bis 1851	237
c. Konsolidierung des Obersten Gerichtshofes zwischen 1851 und 1860 und erste Ansätze der richterlichen Verfassungskontrolle	238
d. Die Konsolidierung der gerichtlichen Verfassungskontrolle in den Verfassungstexten von 1861 bis 1938	238
e. Die verfassungsrechtliche Normierung des individuellen Grundrechtsschutzes und die Normenkontrolle von 1938 bis 1994	239
2. Struktur und Organisation des Verfassungsgerichts	242
3. Funktionen und Kompetenzen des Verfassungsgerichts	244
a. Die Verfahren zur Normenkontrolle	244
aa. Konkrete und abstrakte Normenkontrolle	245
bb. Normenkontrolle gegen besondere Regelungen	246
cc. Präventive Normenkontrolle, die Konsultation	246
dd. Die Kontrolle von völkerrechtlichen Abkommen und Verträgen	247
ee. Kontrolle der Verfassungsreformvorhaben	248
b. Der individuelle Grundrechtsschutz	248
aa. Amparo und Habeas-Corpus	248
bb. Rechtsmittel gegen grundrechtsrelevante „Resolutionen“ der Legislativen	249
c. Kompetenzkonflikte	250
d. Anfechtung von Resolutionen der Kammern, Präfekturen und Gemeinden durch die Exekutive	250
e. Nichtigkeitsklagen im Sinne des Art. 31 Verf. 1994	251
4. Stellungnahme	251
III. Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Brasilien	253
1. Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Brasilien	253
a. Von der Ersten Verfassung von 1824 bis 1891	253
b. Die Einführung der Verfassungsgerichtsbarkeit ab der ersten republikanischen Verfassung von 1891 bis 1937	254
c. Die Phase der Diktaturen bis zur Verfassung von 1988	256
2. Struktur und Organisation des Obersten Gerichtshofes	257
3. Aufgaben und Kompetenzen des Obersten Bundesgerichts im Bereich der Verfassungsgerichtsbarkeit	258
a. Die konkrete Normenkontrolle	259
b. Die abstrakte Normenkontrolle im Rahmen der „ação interventiva“	260
c. Die abstrakte Normenkontrolle gemäß Art. 102 Abs. I Buchstabe a Verf. 1988/1993	260
aa. Die klassische abstrakte Normenkontrolle	261
bb. Die verfassungswidrige Unterlassung einer Normierung	261
cc. Die abstrakte Normenkontrolle zur Erklärung der Verfassungsmäßigkeit einer Norm	262

d. Die Lösung von Kompetenzkonflikten	263
e. Das Habeas-Corpus-Verfahren	263
f. Das Habeas-Data-Verfahren	266
g. Das Verfahren des „mandado de segurança“	267
h. Das Verfahren des „mandado de injunção“	269
i. Die Popularklage	271
j. Die amtliche Zivilklage	272
4. Stellungnahme	273
IV. Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Chile	274
1. Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Chile	274
a. Die Periode von 1810 bis 1817	274
b. Die Periode von 1818 bis 1833	275
c. Die Periode von 1833 bis 1925	275
d. Die Periode von 1925 bis 1970	277
e. Die Periode von 1970 bis 1980	278
f. Die Periode ab 1980	278
2. Struktur und Organisation des Verfassungsgerichts	279
3. Funktionen und Kompetenzen des Verfassungsgerichts	281
a. Die vorbeugende Normenkontrolle gemäß Art. 82 Nr. 1 Verf. 1980	283
b. Die vorbeugende Normenkontrolle von Verfassungsreformgesetzen und von internationalen Abkommen gemäß Art. 82 Nr. 2 Verf. 1980	284
c. Normenkontrolle von Dekreten mit Gesetzeskraft gemäß Art. 82 Nr. 3 Verf. 1980	284
d. Normenkontrolle von Dekreten zur Durchführung von Plebisziten gemäß Art. 82 Nr. 4 Verf. 1980	286
e. Lösung von Konflikten wenn der Präsident ein Gesetz nicht oder mit verändertem Inhalt verkündet und Normenkontrolle von Präsidialdekreten gemäß Art. 82 Nr. 5 Verf. 1980	286
f. Präventive Normenkontrolle von Dekreten auf Antrag des Präsidenten soweit diese von der „Contraloría“ für verfassungswidrig erklärt worden sind gemäß Art. 82 Nr. 6 i.V.m. Art. 88 Verf. 1980	287
g. Vereinigungs- und Parteienverbot, Haftung Einzelner bei Verfassungsverstößen gemäß Art. 82 Nr. 7 i.V.m. Art. 19 Nr. 15 Verf. 1980	287
h. Stellungnahme zur Erklärung des Senats über die Unfähigkeit des amtierenden oder gewählten Präsidenten sein Amt auszuüben gemäß Art. 82 Nr. 9 i.V.m. Art. 49 Nr. 7 Verf. 1980	289
i. Feststellung der verfassungsrechtlichen oder einfachgesetzlichen Hinderungsgründe bei einer Person für die Ernennung zum Minister, die weitere Ausübung des Amtes oder die simultane Ausübung anderer Funktionen gemäß Art. 82 Nr. 10 Verf. 1980	289
j. Feststellung der Hindernisse, Inkompatibilitäten und Gründe für den Amtsverlust von Parlamentariern gemäß Art. 82 Nr. 11 Verf. 1980	290
k. Normenkontrolle von obersten Dekreten des Präsidenten, falls diese Materien regeln, die nach Art. 60 Verf. 1980 dem Erlaß durch den Gesetzgeber vorbehalten sind gemäß Art. 82 Nr. 12 Verf. 1980	290
4. Stellungnahme	290



V.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Ekuador	292
1.	Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Ekuador	292
a.	Politische Verfassungskontrolle von 1851 bis 1945	292
b.	Die Verfassung von 1945 und die Schaffung eines Verfassungsgerichtes	294
c.	Die Wiedereinführung des Staatsrates in der Verfassung von 1946	295
d.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit ab der Verfassung von 1967 bis zur Reform von 1992	295
e.	Die Reform von 1992	297
2.	Struktur und Organisation des Verfassungsgerichts in Ekuador nach der Reform von 1996 und der Revision von 1998	298
3.	Aufgaben und Kompetenzen des Verfassungsgerichts	299
a.	Die abstrakte Normenkontrolle	300
b.	Das Amparo-Verfahren	301
c.	Das Habeas-Corpus-Verfahren	303
d.	Das Habeas-Data-Verfahren	305
4.	Stellungnahme	306
VI.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Kolumbien	307
1.	Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Kolumbien	308
a.	Die Entwicklung der richterlichen Normenkontrolle bis 1910	308
b.	Die Einführung der diffusen und konzentrierten Verfassungskontrolle	310
2.	Struktur und Organisation des Verfassungsgerichts	312
3.	Funktionen und Kompetenzen des Verfassungsgerichts	313
a.	Die diffuse (konkrete) Normenkontrolle gemäß Art. 4 Verf. 1991	316
b.	Die Verfassungskontrolle durch den Staatsrat gemäß Art. 237 Verf. 1991	319
c.	Die abstrakte vorbeugende Normenkontrolle	319
aa.	Die präventive Kontrolle der von der Regierung beanstandeten Gesetzesprojekte gemäß Art. 241 Nr. 8 Verf. 1991 i.V.m. Art. 32 ff. Dekret 2067 von 1991	320
bb.	Die präventive Kontrolle gemäß Art. 241 Nr. 8 Verf. 1991 i.V.m. Art. 39 ff. Dekret 2067 von 1991 der Projekte der in Art. 152 Verf. 1991 erwähnten Gesetze	321
cc.	Die präventive Normenkontrolle der internationalen Abkommen und der entsprechenden Umsetzungsgesetze gem. Art. 241 Nr. 10 Verf. 1991 i.V.m. Art. 44 Dekret 2067 von 1991	322
d.	Die zwingend vorgeschriebene Normenkontrolle gemäß Art. 241 Nr. 7 Verf. 1991 i.V.m. Art. 212 ff. Verf. 1991	325
e.	Die Verfassungskontrolle über die Popularklage nach Art. 241 Nrn. 1, 3, 4 und 5 Verf. 1991 (konzentrierte und abstrakte Normenkontrolle) i.V.m. Art. 2 ff. Dekret 2067 von 1991	327
f.	Die Überprüfung des Aufrufs zum Referendum zur Verfassungsreform und der Zusammensetzung einer verfassungsgebenden Versammlung gemäß Art. 241 Nr. 2 Verf. 1991	329
g.	Überprüfung der in Art. 137 Verf. 1991 vorgesehenen Entschuldigungsgründe gemäß Art. 241 Nr. 6 Verf. 1991	329

h.	Die Überprüfung der Tutela-Urteile gemäß Art. 241 Nr. 9 Verf. 1991 i.V.m.Art. 86 Verf. 1991 und Art. 1 ff. Dekret 2591 von 1991	330
i.	Das Habeas-Corpus-Verfahren	338
j.	Die Popularklage zum Schutz kollektiver Rechte	338
4.	Stellungnahme	338
VII.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Paraguay	340
1.	Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Paraguay	340
2.	Struktur und Organisation des Obersten Gerichtshofes und des Verfassungssenates	341
3.	Funktionen und Kompetenzen des Obersten Gerichtshofes und des Verfassungssenates im Bereich der Verfassungsgerichtsbarkeit	343
a.	Die Normenkontrolle	343
aa.	Die Normenkontrollklage	344
bb.	Die Einrede der Verfassungswidrigkeit	344
b.	Organstreitigkeiten	347
c.	Das Habeas-Corpus-Verfahren	347
d.	Das Amparo-Verfahren	348
e.	Das Habeas-Data-Verfahren	349
4.	Stellungnahme	349
VIII.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Peru	350
1.	Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Peru	351
2.	Struktur und Organisation des Verfassungsgerichts	357
3.	Funktionen und Kompetenzen des Verfassungsgerichts	359
a.	Die abstrakte Normenkontrolle	359
b.	Das Habeas-Corpus-Verfahren gemäß Art. 200 Nr. 1 Verf. 1993	361
c.	Das Amparo-Verfahren gemäß Art. 200 Nr. 2 Verf. 1993	361
d.	Das Habeas-Data-Verfahren gemäß Art. 200 Nr. 3 Verf. 1993	362
e.	Die Erfüllungsklage gemäß Art. 200 Nr. 6 Verf. 1993	363
f.	Die Entscheidung von Kompetenzkonflikten gemäß Art. 202 Nr. 3 Verf. 1993	363
4.	Stellungnahme	363
IX.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Uruguay	365
1.	Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Uruguay	365
2.	Struktur und Organisation des Obersten Gerichtshofes	368
3.	Aufgaben und Kompetenzen des Obersten Gerichtshofes	370
a.	Die Normenkontrolle	370
b.	Die Lösung von Kompetenzkonflikten zwischen der Exekutiven und den Departementregierungen	373
c.	Das Habeas-Corpus-Verfahren	374
d.	Das Amparo-Verfahren	374
4.	Stellungnahme	375
X.	Die Verfassungsgerichtsbarkeit in Venezuela	376
1.	Geschichtliche Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Venezuela	377

a. Die Periode von 1811 bis 1829	378
b. Die zweite Periode von 1830 bis 1863	380
c. Die Periode von 1864 bis 1900	381
d. Die Entwicklung von 1901 bis 1935	384
e. Die fünfte Periode von 1936 bis 1958	385
f. Die sechste Periode und die Verfassung von 1961	387
2. Struktur und Organisation des Obersten Gerichtshofes in der Verfassung von 1961	389
3. Funktionen und Kompetenzen des Obersten Gerichtshofes im Bereich der Verfassungsrechtsprechung unter der Verfassung von 1961	390
a. Die diffuse Normenkontrolle	391
b. Die präventive Normenkontrolle	392
c. Die abstrakte Normenkontrolle im Wege der „Popularklage“	393
d. Das Amparo-Verfahren	394
aa. Selbständiges und unselbständiges Amparo-Verfahren	396
bb. Der Schutzbereich des Amparo-Verfahrens	397
cc. Aktiv- und Passivlegitimation	399
dd. Form der Klageerhebung	399
ee. Zuständigkeit	400
ff. Verfahren	400
gg. Das Amparo-Verfahren zum Schutz der persönlichen Freiheit und Sicherheit	401
e. Bundesrechtliche Streitigkeiten und Organstreitigkeiten	402
f. Die Auflösung verfassungsfeindlicher Parteien	403
4. Die Verfassung von 1999/2000	404
a. Die Verfassungsgebende Versammlung	404
b. Die Verfassungsgerichtsbarkeit in der Verfassung von 1999/2000	414
5. Stellungnahme zur Verfassungsgerichtsbarkeit unter der Verfassung von 1961 und zur Reform von 1999	418

*Kapitel 6: Zusammenfassung und Ergebnisse* 422

Literaturverzeichnis 426

Stichwortverzeichnis 448